

Niederschrift



über die öffentliche Sitzung des Ortsgemeinderates Mastershausen

am Donnerstag den 21. Juni 2018 in der Bürgerhalle Mastershausen

Beginn: 19.00 Uhr Ende: 20.45 Uhr

Alle Mitglieder des Gemeinderates waren ordnungsgemäß eingeladen.

Vorsitzender: OBM Jürgen Schneiders
Schriftführer: Karl Thomas

	anwesend	ab/bis Uhrzeit zu TOP	E(ntschildigt)
Christ, Toni	<input checked="" type="checkbox"/>		
Etges, Peter	<input checked="" type="checkbox"/>		
Holl, Elisabeth	<input checked="" type="checkbox"/>	ab 19:20 Uhr	
Liesenfeld, Frank	<input checked="" type="checkbox"/>		
Rockenbach, Birgit	<input checked="" type="checkbox"/>		
Schäfer, Harald	<input checked="" type="checkbox"/>		
Scheer, Michael	<input checked="" type="checkbox"/>		
Haberkamp, Elke Solweig	<input checked="" type="checkbox"/>		
Span, Marco	<input checked="" type="checkbox"/>		
Steffen, Matthias	<input checked="" type="checkbox"/>		
Thomas, Karl	<input checked="" type="checkbox"/>		
Wust, Gerhard	<input checked="" type="checkbox"/>		

Außerdem waren anwesend:

- Frau Werner, Bauabteilung der VGV

Die Beschlussfähigkeit war gegeben.



TAGESORDNUNG

Öffentlicher Teil

- 1 Nutzungs- und Realisierungskonzept Dorfzentrum Mastershausen; Auftragsvergabe
Planungsleistungen



Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende erklärt die Sitzung für eröffnet und begrüßt die anwesenden Gäste sowie Frau Werner von der Bauabteilung der VGV. Gegen die Ladung und Tagesordnung werden keine Einwendungen erhoben.

ÖFFENTLICHER TEIL

1 Nutzungs- und Realisierungskonzept Dorfzentrum Mastershausen; Auftragsvergabe Planungsleistungen

Der Vorsitzende erläutert kurz den aktuellen Sachstand und übergibt das Wort zunächst an die Leiterin der Arbeitsgruppe „Dorfzentrum“, E. Haberkamp. Frau Haberkamp erläutert den anwesenden Ratsmitgliedern und interessierten Zuschauern die Ergebnisse der Arbeitsgruppentreffen. Ein wesentlicher Punkt dabei ist das Wohngebäude „Anna Christ“. Hier werden verschiedene Möglichkeiten (Gästehaus) aufgezeigt, die das Gebäude bietet. Außer Frage steht dabei, dass eine ggf. durchzuführende Renovierung, sowie ein späterer „Betrieb“ nur durch einen privaten Investor erfolgen würde. Ein weiterer, wesentlicher Punkt in den Ausführungen von E. Haberkamp ist der in der Arbeitsgruppe geäußerte Wunsch, in Verbindung mit einem Dorfzentrum auch einen neuen Saal (Größenordnung ca. 120 Personen) zu bauen.

Anschließend ergibt sich im Rat eine rege Diskussion. Angesprochen wird das Problem, dass in einem Dorfladen sinnvollerweise Backwaren angeboten werden sollten. Gleichzeitig soll aber eine Konkurrenzsituation zum aktuell im Dorf noch vorhandenen Bäckereibetrieb vermieden werden. Die Bäckerei Bertgen plant, eigenen Angaben zufolge, den Geschäftsbetrieb in den nächsten 1 – 2 Jahren einzustellen.

Die Fa. Stadt-Land-Plus (H. Hachenberg) hat in der vergangenen Ratssitzung in einer „Kurzfassung“ mehrere Varianten vorgestellt, die für eine Realisierung des Dorfladens in Frage kommen. Frau Werner (VGV) erläutert den Ratsmitgliedern diese Pläne nun noch einmal in einer ausführlicheren Form und beantwortet die Fragen der Ratsmitglieder. Der Rat einigt sich darauf, eine Variantenuntersuchung durchführen zu lassen.

Beschlußvorschlag:

Die Fa. Stadt-Land-Plus wird mit den Positionen A1, A2 und E aus dem vorliegenden Angebot zum Bruttopreis von 24.365,25 € beauftragt.

Beschluss:	Ja-Stimmen:	11
	Nein-Stimmen:	1
	Enthaltungen	1

Vorsitzender:

Der Schriftführer:

Jürgen Schneiders
Ortsbürgermeister

Karl Thomas
Beigeordneter